

Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung
Tagungsgebühr entfällt

Die Kosten für die Delegierten werden vom BUND Landesverband Baden-Württemberg für die gesamte Tagung übernommen.
Alle anderen Teilnehmer bezahlen für die Fachtagung von Freitagabend bis Samstagmittag:

Preise für Vollpension

DZ mit Waschbecken	41,80 €
DZ Dusche/WC	53,30 €
EZ mit Waschbecken	53,20 €
EZ Dusche/WC	67,60 €

Verpflegung
ohne Frühstück, ohne Unterkunft
21,40 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahzeiten können wir leider nicht erstatten.

Wir bauen für Sie um. Während der Bauphase ist unsere Zimmerkapazität eingeschränkt. Deshalb haben wir in den umliegenden Hotels Zimmer reserviert. Wir werden Sie rechtzeitig über die Unterbringung informieren.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Ge-

meinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wertschätzen richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit: Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anmeldung
bitte an den
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Landesverband Baden-Württemberg e. V.
Hauptgeschäftsstelle Möggingen
Sekretariat des Hauptgeschäftsführers, Ulrike Fischer
Mühlbachstr. 2
78315 Radolfzell
Telefon +49 7732 1507-14
Telefax +49 7732 1507-614
email: ulrike.fischer@bund.net

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis spätestens 14.04.2008

Tagungsnummer
610108

Anfragen
richten Sie bitte an die BUND Hauptgeschäftsstelle in Möggingen oder an die
Evangelische Akademie
Bad Boll
Studienleiter Jobst Kraus
Sekretariat: Romona Böld
Telefon +49 7164 79-270
Telefax +49 7164 79-5270
Romona.boeld@ev-akademie-boll.de

Anreise mit dem Pkw
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn
bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 17:20 (Ringlinie – Ankunft 18:00), 17:40 und 18:00.
Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb.html

Zielgruppe

Delegierte des BUND Landesverbandes Baden-Württemberg
Interessierte Akteure aus dem Bereich der Umweltbildung

Tagungsleitung

Jobst Kraus,
Evangelische Akademie Bad Boll
Brigitte Dahlbender,
BUND Landesverband Baden-Württemberg

Referenten und Mitwirkende

Prof. Dr. Werner Rieß,
Pädagogische Hochschule, Freiburg

Gerhard Stumpp,
AG Umweltbildung des BUND

Umweltbildung: partizipativ, kreativ und mit allen Sinnen

Zu Theorie, Praxis und Zukunft
verbandlicher Umweltbildung
mit unterschiedlichen
Zielgruppen
25. bis 27. April 2008
Evangelische Akademie Bad Boll



Tagung in Kooperation mit dem BUND
Landesverband Baden-Württemberg und
im Rahmen der
Landesdelegiertenversammlung

Warum ändert sich so wenig und wie lässt sich das ändern?

Die Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ hat Maßstäbe gesetzt. Klimawandel und Artenschutz erfordern eine achtsame und ressourcenleichte Lebens- wie Wirtschaftsweise. Die Notwendigkeiten liegen auf der Hand, werden aber vielfach verdrängt. Kinder und Jugendliche sollten schon frühzeitig ihr Herz für die Natur entdecken, in der Schule sollte Umwelt nicht nur als Lernstoff, sondern als Lebensraum wahrnehmbar werden.

Wie lassen sich generell Menschen vor Ort für den notwendigen Wandel gewinnen? BUND-Aktive machen viele Erfahrungen vor Ort in Kindergärten und Schulen, kooperieren mit Jugendhäusern, Senioren- und Agendagruppen, veranstalten Vortragsabende, verteilen Arbeitshilfen, organisieren Exkursionen oder Protestmärsche. Werden die intendierten Veränderungen erreicht? Lassen sich Inhalte und Zusammenhänge verständlich klären und können Menschen ermutigt werden,

- vom Reden zum Tun zu kommen,
- sich kulturell zu wandeln,
- aus der Zuschauerrolle herauszutreten
- und sich in Institutionen und Politik einzumischen?

Wie passiert und wirkt Umweltbildung? Ein „Nürnberger Trichter“ steht nicht zur Verfügung. Wie können unterschiedliche Zielgruppen für Themen wie Aktionen „erwärmt“, wie kann das vorhandene Methodenspektrum kreativ erweitert werden?

Die Tagung versucht an den „Stand“ der praktizierten Umweltbildung anzuknüpfen, kreativ neue Lernwege zu entwickeln und zu einer bunten Bildung zu motivieren, die zu nachhaltigen Veränderungen – auch vor Ort – führen.

Eine herzliche Einladung zu dieser Tagung

Jobst Kraus und Brigitte Dahlbender

Freitag 25. April 2008

18:30	Anreise bis 18:00 Abendessen
19:15	Begrüßung und Einführung Jobst Kraus, Evangelische Akademie Bad Boll Brigitte Dahlbender, Landesvorsitzende des BUND
19:30	Sachen klären, Menschen stärken Lernprinzipien für die künftige BUND – Bildungsarbeit Prof. Dr. Werner Rieß, Pädagogische Hochschule Freiburg Diskussion
20:45	Was habe ich nicht gelernt und nicht verlernt? Volker Quandt und die Gruppe mit Theater-Sport, Tübingen
22:30	Open end

Samstag 26. April 2008

8:00	Morgendacht
8:20	Frühstück
9:00	„Lernen im Vorübergehen – geht das ins Hirn rein?“ Diese und andere (Gegen-) Erfahrungen in einem Akademiebildungsbetrieb Jobst Kraus Diskussion
9:20	Umweltbildung – Notwendigkeit und Chance Leitbild zur Umweltbildung Gerhard Sturmpp, Sprecher der AG Umweltbildung des BUND Diskussion
9:45	Arbeitsgruppen zu spezifischen Zielgruppen AG 1: Umweltbildung für neue Zielgruppen AG 2: Umweltbildung für Klimaschutz AG 3: Natur erleben und entdecken AG 4: Umweltbildung braucht Partner AG 5: UN Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung – Chance für den BUND

Zwischendrin Kaffeepause

12:15	Mittagessen
13:00	Klimaschutz und Nachhaltigkeitsmanagement in der Akademie Angebot eines Rundgangs durch Küche und Keller
13:30	Beginn der Landesdelegiertenversammlung
15:00	Kaffeepause
15:30	Fortsetzung der LDV
18:30	Abendessen
19:30	Fortsetzung der LDV
22:00	Geselliges Beisammensein

Sonntag 27. April 2008

8:00	Morgendacht
8:20	Frühstück
9:00	Fortsetzung der LDV
10:30	Kaffeepause
12:30	Ende der Tagung mit dem Mittagessen